



Johanna Klages

Meinung | Macht | Gegenmacht

Die Akteure im politischen Feld

192 Seiten | 2009 | EUR 16.80 | sFr 29.50
ISBN 978-3-89965-364-9

Kurztext: Wie konnten die Akteure des Neoliberalismus die Vorherrschaft gewinnen und welche Rolle spielten dabei die Medien?

Inhalt & Leseprobe:

 [VSA_Klages_Meinung_Macht_Gegenmacht.pdf](#) 148 K

Dieser Frage stellt sich Johanna Klages, indem sie Konzepte von Pierre Bourdieu auf die jüngsten Entwicklungen anwendet und die dabei wirkenden "Mechanismen der Macht" aufdeckt.

Seit den 1970er Jahren beherrscht die Rede von Reform und Krise die politische Öffentlichkeit. Dabei geht es darum, soziale und politische Bestandteile des Gemeinwesens möglichst ohne Widerspruch stetig und unbemerkt zu dekonstruieren. Der ungewöhnliche Blick des 2002 verstorbenen französischen Soziologen Pierre Bourdieu auf Probleme der gesellschaftlichen Entwicklung und die von ihm kreierten, ebenso außergewöhnlichen methodischen Instrumente regten Johanna Klages dazu an, darzulegen, dass dieser "andere Blick" zur "politischen Repräsentation" Erhellendes zutage fördern kann.

Die Konstruktion eines politischen Feldes als Öffentlichkeit wird zudem konfrontiert mit der Habermas'schen Auffassung von Öffentlichkeit. Gleichzeitig werden die Veränderungen oder der "Strukturwandel" der Öffentlichkeit dargestellt. Skizziert werden auch die unterschiedlichen Kräfte des politischen Feldes, die um dessen Ressourcen konkurrieren, und die Rolle des Staates wird beleuchtet. Anhand von Fallbeispielen wird dargestellt, wie durch bewusst gesteuerte Vorgänge der Privatisierung eine Enteignung von öffentlichen Errungenschaften stattfand. Abschließend wird das "Jahrhundertereignis" des Finanzmarktzusammenbruchs daraufhin untersucht, welche Chancen für einen Aufbruch der demokratischen Kräfte aus neoliberalen Strukturen und Denkmustern sich heute eröffnen.

Die Autorin:

Johanna Klages war lange Jahre Dozentin an der HWP in Hamburg und ist jetzt freiberuflich als Soziologin tätig. Sie gab gemeinsam mit Siegfried Timpf im Jahr 2002 bei VSA den Band "Facetten der Cyberwelt. Neue Ökonomie, Neue Eliten, Neue Arbeit, Neue Zeitstrukturen" heraus.

Inhaltsübersicht

(ein detailliertes Inhaltsverzeichnis sowie drei Leseproben enthält die pdf-Datei)

Vorwort

1. Die gegenwärtige Situation – ein Problemaufriss
2. Zur Kategorie "Repräsentation"
3. Eine Skizze zur Genese des Prinzips Repräsentation
4. Zur Methodologie des Prinzips "Repräsentation"
5. Habermas' "Lebenswelt" und Bourdieus "Politisches Feld"
6. "Strukturwandel der Öffentlichkeit" (Habermas) und Veränderungen des "politischen Feldes" (Bourdieu)
7. Der Eroberungsfeldzug des Neoliberalismus und die neuen Machtstrukturen
8. Akteure der Veränderungen im politischen Feld (Bourdieu) und politischer Funktionswandel der Öffentlichkeit (Habermas)
9. Zur Krise der Repräsentation
10. Die Autonomie des politischen Feldes und die Effekte heteronomer Akteure
11. Diskurs-Mächte
12. Neue Regierungsformen
13. Der Staat – Öffentliche Institutionen und Einrichtungen
14. Finanzmarktkrise, Verwerfungen der politischen Klasse und Rückbesinnung auf den Staat

Schlussbetrachtungen

Literatur

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/detail/artikel/meinung-macht-gegenmacht-1/>